



**KATHOLISCHER  
HOSPITALVERBUND  
HELLWEG**

## Wechsel an der Spitze des Verwaltungsrates

Die Vita ist bemerkenswert: Seit 1964 ist der Name Fritz Diekamp eng verbunden mit der Entwicklung des Katharinen-Hospitals. Auch als vor zehn Jahren der Hospitalverbund gegründet wurde, sprachen ihm die Mitglieder des gesamten Verwaltungsrates das Vertrauen aus. Jetzt hat der gelernte Jurist das Amt des Vorsitzenden abgegeben. In seine Nachfolge tritt Gerhard Balster.

Über vierzig Jahre war Fritz Diekamp mit den Geschicken des Katharinen-Hospitals eng verwoben. Als Mitglied des Kuratoriums engagierte er sich seit Mitte der 60er Jahre für das Wohl des Hauses, seiner Patienten und Mitarbeiter. Auch in schwierigen Zeiten wie Anfang der 90er Jahre übernahm er mit hohem Engagement die Verantwortung. So verhandelte er an oberster Stelle mit dem Land NRW um den Krankenhausneubau und war maßgeblich an der Umwandlung des Hauses in eine gGmbH beteiligt. In dieser führte er seit 1996 als Vorsitzender den Verwaltungsrat und seit Anfang 2000 auch den Verwaltungsrat des Hospitalverbundes Hellweg. Für die vielen Jahre voller Engagement und Arbeit, für die er bereits mit dem päpstlichen Silvesterorden sowie dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet wurde, dankte ihm die Geschäftsführung im Namen aller Mitarbeiter. Das Amt des Vorsitzenden wird nun durch Gerhard Balster aus Unna fortgeführt.

Darüber hinaus gab es weitere Veränderungen im Aufsichtsgremium des Verbundes, zu dem neben dem Katharinen-Hospital Unna das Marianne-Hospital in Werl, das Marienkrankenhaus Wickede-Wimbern und das Mariekrankenhaus Soest sowie neben die Wohn- und Pflegeheime St. Bonifatius Unna und St. Elisabeth Körbecke gehören. Durch die Erweiterung nach Soest im Jahr 2007 und später nach Wickede/Ruhr war das Gremium gewachsen und eine Reduktion dann im Zeitraum von drei Jahren vereinbart worden. Nach der Beendigung der Neustrukturierung wurden deshalb aus dem Verwaltungsrat die Unnaer Vertreter Werner Overwaul und Werner Porzybot sowie der Werler Vertreter Franz Neuhaus jetzt mit großem Dank verabschiedet. Aus dem Soester Bereich waren Jochen Sperling, Karl-Hans Ilaender und Dr. Helmut Freudenmann bereits verabschiedet worden. Die Mitglieder des jetzt neu gewählten Verwaltungsrates: Ferdinand Giese, Propst Michael Feldmann, Heinrich Wirtz, Pfarrer Georg Birwer, Volker Topp, Erhard Hoheisel (1. stellvertretender Vorsitzender), Olaf Overmans, Regina Müller, Gerhard Balster (Vorsitzender), Ferdinand Kauerz-von Lackum (Geschäftsführer), Rudolf Löer (2. stellvertretender Vorsitzender), Klaus Bathen (Geschäftsführer) .

Der Verwaltungsrat ist das Aufsichtsgremium für ein Gesundheits-Unternehmen mit mittlerweile rund 2400 Beschäftigten und einem Jahresumsatz von über 140 Millionen Euro.